



Gemeinden klimafit und gendergerecht planen & gestalten

Heide Studer

Tagung „Klimaschutz gemeinsam umsetzen“ in St.Pölten 21.11.2023

Kommunale Planung im Wandel

- Klimaherausforderungen: sommerliche Hitze, Starkregenereignisse, Energie- und Verkehrswende
 - Digitalisierung: verändert Orientierung, Präsenz und Konsum
 - Urbane Zentren wachsen: mehr Versiegelung, Bebauungsdichte und Menschen
 - Vielseitigeres urbanes Leben - Aufenthalt im öffentlichen Raum gewinnt an Bedeutung
 - Offenere Handlungsmöglichkeiten versus stärkere Geschlechterstereotype
 - Zeitfaktor: deutliche Veränderungen in wenigen Jahren
- ⇒ Bedeutung für Prozesse der Raumherstellung

Räume herstellen!

⇒ (Siedlungs)Raum ≠ Container, den Gemeinde reguliert/zur Verfügung stellt

⇒ Raum = Netz von Interaktionen

- Gebauter Raum
- Menschen Teil des Raumes
- Raumherstellung bestimmt durch Wahrnehmung, Vorstellung und Erinnerung

⇒ **“Relationaler Raum”**

(vgl. Ardener 1993, Löw 2001, Massey 1994 and 2006)

Räume herstellen!

- Siedlungsraum – **gesellschaftliche Struktur**: dauerhafte Regelmäßigkeiten bei politischen und planerischen Entscheidungsprozessen + Bautätigkeit
- Herstellung von Raum über **alltägliche soziale Praktiken aller Menschen einer Stadt**:
Raumherstellung geprägt durch Lebensphasen, Arbeitsteilung und Geschlechterverhältnisse, Bildung, sozioökonomische und ethnische Hintergründe

(vgl. Goffman 1974, Hall 1976, Löw 2001, Hageman-White 1993, Lorber 2003)

Räume herstellen!

Unterschiedliche Ebenen am Beispiel öffentlicher Raum:

- Über **tägliche Präsenz** – Teil des öffentlichen Raumes: Unterschied gewählte oder notwendige Tätigkeiten (vgl. Gehl 2001)
- Über **politische und planerische Entscheidungen** zum öffentlichem Raum – zentraler verbindender Ort für das Leben der Menschen einer Stadt
- Über **Erhaltung und Pflege** – öffentliche Hand präsent über Gartenamt, Straßenreinigung, soziale Arbeit, Polizei, Regeln, Überwachung...

Machtverhältnisse in alle diese Prozesse eingeschrieben, werden häufig in Routinen reproduziert:

Wie bringen sich Menschen unterschiedlicher Geschlechterzugehörigkeiten ein?

Wie begegnen sie der Klimaveränderung?

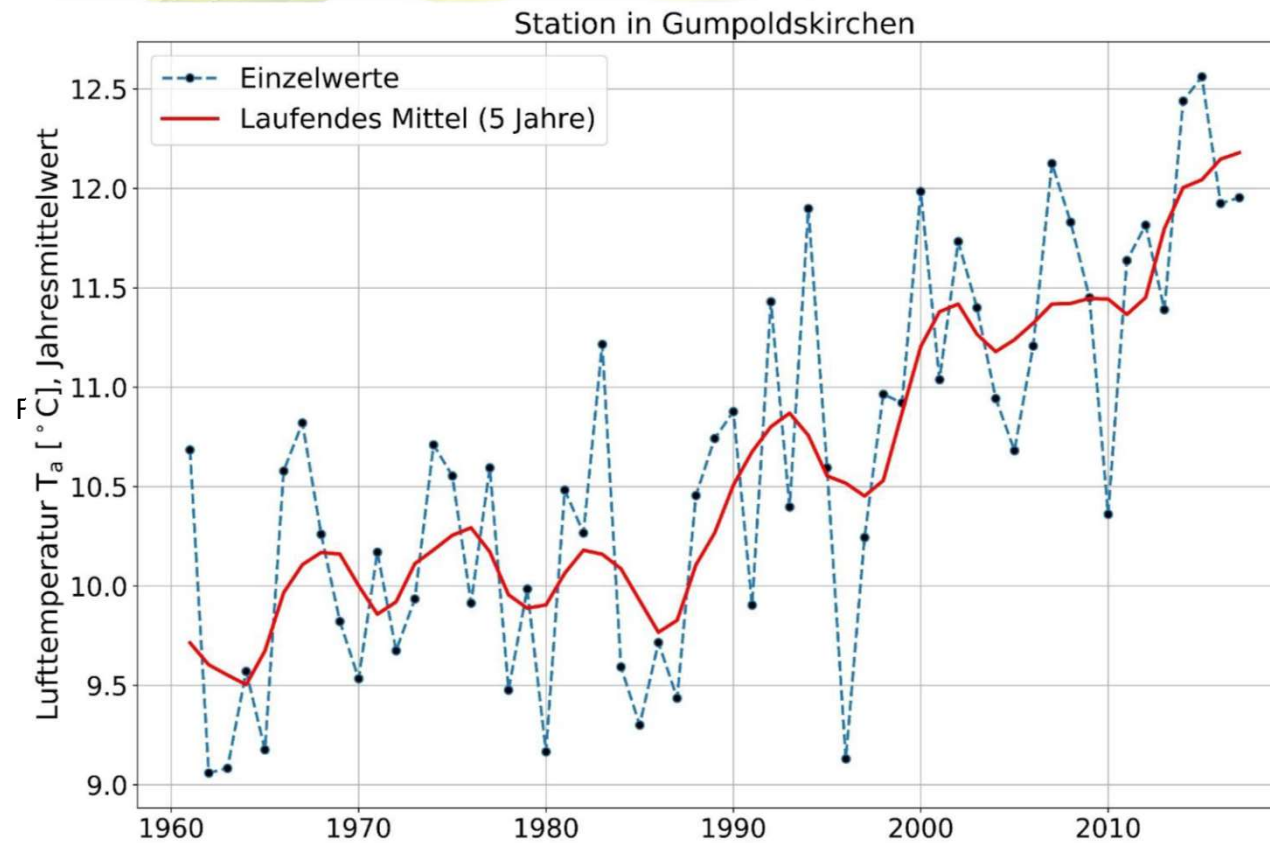
Klima und Gender

- Gesellschaftliche Naturverhältnisse in Klimawandel eingeschrieben
- Klimawandel wird wie der Raum in (globalen) sozialen Praktiken erzeugt + veränderbar:
Genau hinschauen: Welche lokalen Praktiken verursachen Klimawandel mit? Wer ist wie vom Klimawandel betroffen? Gibt es Zusammenhänge zu Geschlechterverhältnissen?
doing gender, race, class for climate justice
- Technische und planerische Innovationen mit gesellschaftlichen Innovationen verknüpfen!

(vgl. dazu z. B. Bauhardt 2012, Bauriedl 2012)

Klimastudie Mödling

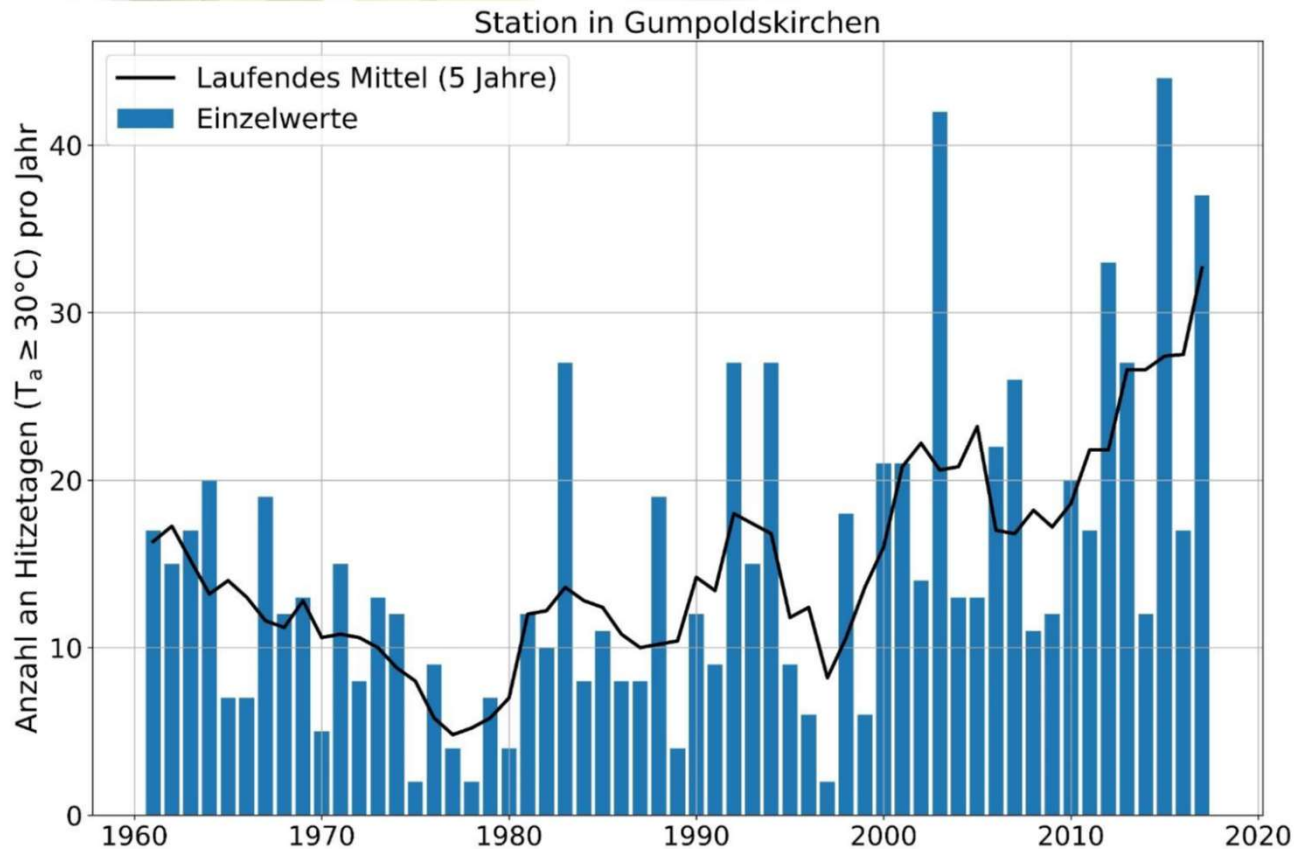
Temperaturanstieg deutlich



Quelle: ZAMG 2019

Klimastudie Mödling

Sommerliche Hitzetage steigen



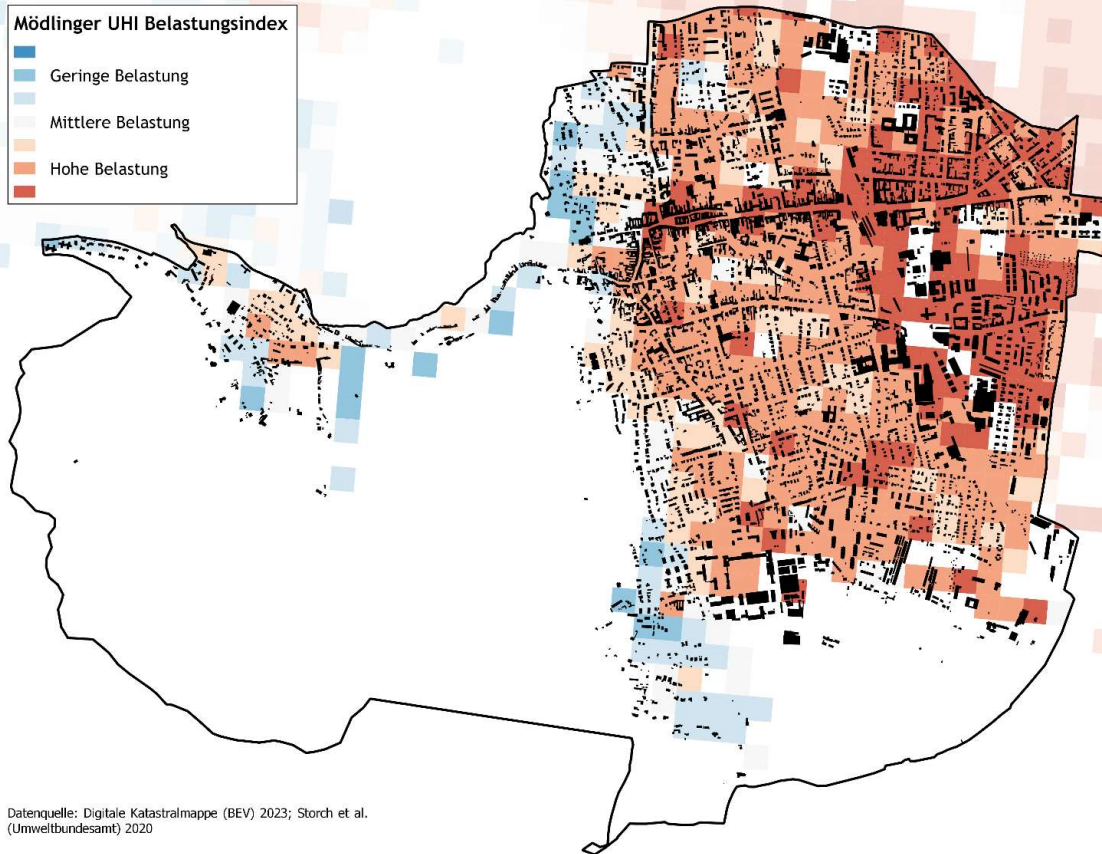
Quelle: ZAMG 2019

Klimastudie Mödling

Ungleiche Verteilung Hitzeinseln

Mödlinger UHI Belastungsindex

	Geringe Belastung
	Mittlere Belastung
	Hohe Belastung



Datenquelle: Digitale Katastralmappe (BEV) 2023; Storch et al. (Umweltbundesamt) 2020

Klimawandel aktiv begegnen!

Verschiedene kommunale Handlungsebenen

- **Klimaschutz – lokaler Beitrag zur Erreichung globaler Klimaziele**
Verkehrsplanung für aktive Mobilität/Reduktion MIV sowie Energieplanung als Beitrag zur Senkung der Treibhausgase
z. B. Klimaziele, Energie- und Klimakonzept im örtliches Entwicklungskonzept, Verkehrskonzepte für Gemeinde/Region, Umgestaltung von Straßen mit Schwerpunkt Umweltverbund, aktivierende Maßnahmen für aktive Mobilität
- **Klimawandelanpassung – Wer ist wo wie betroffen? Gibt es Unterschiede nach Alter, Geschlechtern, Ortsteilen?**
Untersuchungen zu Klimawandelfolgen, Strategische Planung für mehr Klimaresilienz, Umsetzung von Entsiegelung sowie Freihalten von Kaltluftschneisen/Hochwasserbereichen in konkreten Projekten
z. B. Klimastudien, Sozialraumanalysen mit Klimaschwerpunkt, Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmung und Bebauungspläne, Netz an kühlen Orten, Hitzeaktionsplan

Kommunikation und Beteiligungsprozesse zentral fürs Gelingen!

Räume verändern!

⇒ Ziel der Veränderung: neuer öffentlicher Platz als Lebensraum für unterschiedliche Menschen im Stadtteil

1. Gute Voraussetzungen schaffen

Rahmenbedingungen klären, Ressourcen bereitstellen für Beteiligung und zügige Umsetzung

2. Analyse des Ortes

Freiraumaufnahmen, Wissen lokaler Expert*innen, Analysen z. B. Verkehr

Welche Interessensgruppen gibt es? Welche Ansprüche haben sie?

Werden Konflikte angesprochen? Von wem?

Welche Raumstrukturen + Angebote gibt es? Welche Gruppen sollen künftig Raum finden?

Welchen Beitrag kann der Platz für ein gutes Stadtklima leisten?

Wo liegen Handlungspotentiale?

3. Zusammenarbeit mit lokalen Akteur*innen

z. B. Anrainer*innen, Geschäftsleute, Stadtteilarbeit, Jugendarbeit, Menschen im Stadtteil

4. Baulich-räumliche Ebene

Verkehrsorganisation + Gestaltung: Materialien, Begrünung, Umgang mit Wasser, Möblierung

Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ



Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ

Beteiligung 2017

- Organisation durch Stadtteilnetzwerk – Neusiedlerviertel/Stadtteilentwicklung im Dialog durch Firma plansinn, Teilnahme vor Ort von Stadtrat, Bauamtsmitarbeiterin, Verkehrsplaner, Landschaftsplanerin
- Information über Presse, Newsletter, Homepage der Gemeinde + Stadtteilnetzwerk, Plakate im Stadtteil, Flyer in direkter Umgebung
- 2 Online-Umfragen über Homepage des Stadtteilnetzwerkes
- 2 Vor-Ort Befragungen am Fliegenspitz
- Ergänzende Gespräche mit direkten Nachbar*innen
- Transparent dokumentiert: Lokalpresse, Newsletter, Homepage

(vgl. <http://www.neusiedlerviertel.at/>)

Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ

Beteiligung 2017: Wer bringt sich ein?

- Befragung 1 zu Qualitäten des Fliegenspitz: Onlinebefragung 150 Rückmeldungen, etwas mehr Frauen als Männer, bei Vor-Ort Termin ältere Menschen stärker vertreten



(Quelle: plansinn)

Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ

Beteiligung 2017: Wer bringt sich ein?

- Befragung 2 zu zwei Freiraumkonzepten, die von tilia anknüpfend an die Qualitäten der ersten Befragung ausgearbeitet wurden:
Onlinebefragung 51 Rückmeldungen, etwas mehr Männer als Frauen,
bei Vor-Ort Termin ca. 35 Menschen, Geschlechterverhältnis
ausgeglichen, viele Ältere

⇒ Entscheidung für urbanes, naturnahes Konzept

plansinn achtete bei den Teilnehmenden auf Ausgeglichenheit (Alter,
Geschlechter, Anrainer*innen/Mödlinger*innen)

Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ

Der neue Platz!

- kühler Treffpunkt mit viel Grün, Bäumen, Wasserelementen für Bewohner*innen und neu Zuziehende im Neusiedlerviertel
- urbaner Platz für Veranstaltungen mit Plattenbelag, Dach + moderner Möblierung
- einladende Fußwegeverbindung mit Angeboten zum Rasten und für Spiel
- gute Sichtbeziehungen mit bunten Beeten zur Straße und übersichtlichen, auch nachts hellen Gehwegen
- viele unterschiedliche Aufenthaltsangebote für Jugendliche, erwachsene und ältere Menschen aller Geschlechter
- angenehmes Stadtklima durch versickerungsfähige Flächen und Schatten

Baukulturpreis 2021 „Boden g’scheit nutzen“ an die Stadt Mödling

Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ

Nutzungsbereiche und Wegeverbindungen



Beispiel Stadtteilplatz Fliegenspitz, Mödling/NÖ



Gemeinsam gendergerecht und klimafit planen & gestalten

Wer formuliert die Rahmenbedingungen? Wer nimmt teil? Und wer entscheidet?

- Gute **Rahmenbedingungen**: Aufgabenstellung, Auftragsformulierung, Vergabe: Ausschreibung/Wettbewerb
Klima- und Genderaspekte als Querschnittsthemen in Prozessen verankern
- Beteiligung der **Menschen, die den Ort nutzen, und konkrete Lebensverhältnisse** berücksichtigen: angepasste Zugänge und Methoden, Sprache, Orte und Zeiten
z. B. Wohnbevölkerung, Schüler*innen, Gewerbetreibende, Kund*innen, Eltern + Kinder, Jugendliche, ältere Menschen
- Transparente **Entscheidungsprozesse** und Vertreter*innen aller Geschlechter in Politik, Verwaltung und bei Fachexpert*innen
Teilhabe sicherstellen und Prozesse gut nach außen kommunizieren

Ziel: Gute Lebensverhältnisse für alle in der Gemeinde



**Danke für Ihre
Aumerksamkeit!**

Heide Studer

Quellen:

- Ardener, S. (1993) Ground Rules and Social Maps. Women: An Introduction. In: Dies. (Hg.) Women and Space. Oxford: Providence, 1-30
- Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (2023) Digitale Katastralmappe
- Bauhardt, C. (2012) Klimawandel und Infrastrukturpolitiken im Widerstreit. Die Politikfelder Wasser und Mobilität aus einer kritischen Genderperspektive. In: Caglar, G. do Mar Castro Varela, M. Schwenken, H. (Hg.) Geschlecht-Macht-Klima. Feministische Perspektiven auf Klima, gesellschaftliche Naturverhältnisse und Gerechtigkeit. Opladen: Budrich, 97-113
- Bauriedl, S. (2012) Geschlechterverhältnisse und Klimawandel: Ein Systematisierungsvorschlag vielfältiger Wechselwirkungen In: Caglar, G. do Mar Castro Varela, M. Schwenken, H. (Hg.) Geschlecht-Macht-Klima. Feministische Perspektiven auf Klima, gesellschaftliche Naturverhältnisse und Gerechtigkeit. Opladen: Budrich, 41-59
- Gehl, J. (2001) Life between Buildings. Using Public Space. Arkitektens Forlag
- Goffman, E. (1974) Das Individuum im öffentlichen Austausch: Microstudien zu öffentlichen Ordnung. Frankfurt: Suhrkamp
- Hageman-White, C. (1993) Die Konstrukteure des Geschlechts auf frischer Tat ertappt? In: Feministische Studien 11 (2)
- Hall, E.T. (1976) Die Sprache des Raumes. Düsseldorf: Pädagogischer Verlag Schwann
- Hall, E.T. (2003) Proxemics. In: Low, S. & Lawrence-Zuniga, D. (Hg.) The Anthropology of Space and Place, Locating Culture. Oxford: Blackwell, 51-73
- Lorber, J. (2003) Gender-Paradoxien. Opladen: Leske + Budrich
- Löw, M. (2001) Raumsoziologie. Frankfurt: Suhrkamp
- Massey, D. (1994) Space, Place and Gender. Cambridge: Polity Press
- Massey, D. (2006) For Space. London: Sage
- Oswald, S. /ZAMG (2019) ADAPT-UHI Project with the City of Mödling and Neighbouring Districts
- Storch, A. et al./Umweltbundesamt (2019) ADAPT-UHI Project with the City of Mödling and Neighbouring Districts, <https://eocs.blob.core.windows.net/adapt/UHIRisikoIndexMoedling.pdf>, abgerufen am 20.11.2023
- <http://www.neusiedlerviertel.at/>, abgerufen am 20.11.2023